



2. OPTa

PROGRAMM

2. OP-Raum-Tagung

am 12. November 2021

Digital Edition

www.opraumtagung.de



2. OPTa

Erleben Sie mit uns die 2. OP-Raum-Tagung!

Mehr Schutz für OP-Personal und OP-Patienten! Bessere Gesetze zu OP-Räumen! Keine Infektionen nach Operationen!

Die Sicherheit von Patienten und Personal in OP-Räumen und die entsprechenden gesetzlichen Regelungen stehen im Mittelpunkt der 2. OP-Raum-Tagung.

Corona hat gezeigt, welch hohen Einfluss das kontinuierliche, transparente Datenmanagement auf Entscheidungen der Politik ausübt. Gänzlich anders verhält es sich mit nosokomialen Wundinfektionen, denn es gibt weder eine kontinuierliche, allumfassende Datenerhebung, noch eine Datentransparenz für die Allgemeinheit. Das ist völlig unverständlich sowohl wegen des hohen Umfangs an Operationen pro Jahr in zweistelliger Millionenhöhe als auch wegen der prozentualen Infektionshäufigkeiten laut wissenschaftlicher Studien. Viele Schwerstverläufe bis hin zu Todesfällen wegen Wundinfektionen resultieren ursächlich aus OP-Räumen. Die diesbezüglichen direkten Behandlungskosten reichen weit über Corona hinaus.

Hinzu kommt das Risiko eines jeden Einzelnen, mindestens einmal im Laufe des Lebens „hochsteril“ operiert werden zu müssen.

Alle, die in OP-Räumen arbeiten, die für OP-Räume Verantwortung tragen oder mit Folgen der Arbeit aus OP-Räumen zu tun haben, sind sehr herzlich zur Teilnahme an der 2. OP-Raum-Tagung eingeladen. Wegen der Bedeutung von OP-Räumen für die Gesundheit und das Leben - und auch aus Kostengründen - muss OP-Räumen seitens der Architektur, Ausstattung und Abläufe ein wesentlich höherer Stellenwert zukommen. Die 2. OP-Raum-Tagung liefert dazu weitreichende Informationen.

Seien Sie dabei!

Prof. Dr. med. Karin Büttner-Janz, MBA

APL-Professorin der Charité
Universitätsmedizin Berlin
Geschäftsführung IWE Ärzte AG & Co. KG

Prof. Dr. jur. Alexandra Jorzig

Professorin für Gesundheitsrecht
IB Hochschule Berlin
Rechtsanwältin, Fachanwältin für Medizinrecht

8.30 Tagungseröffnung, wissenschaftliche Zielstellung und organisatorischer Ablauf



Prof. Dr. med. Karin **BÜTTNER-JANZ**, MBA^{1,2}

APL-Professorin der Charité - Universitätsmedizin Berlin
Geschäftsführung IWE Ärzte AG & Co. KG Berlin

Prof. Dr. jur. Alexandra **JORZIG**

Professorin für Gesundheitsrecht
IB Hochschule für Gesundheit und Soziales Berlin
JORZIG Rechtsanwälte – Kompetenz im Medizinrecht Berlin, Düsseldorf

Erkennung und Messung von Partikeln und Mikroorganismen (Bakterien, Pilze, Viren) in OP-Räumen

**9.00 Partikelemission in OP-Räumen:
Definition, Größen, ISO-Klassen.
Gefahrenbewertung von Partikeln
/ Aerosolen**

Prof. Dr. rer. nat. Helmut **CÖLFEN**

Sprecher des Sonderforschungs-
Bereichs 1214 Anisotrope Partikel
Universität Konstanz

**9.20 Ausbreitungsverhalten von
luftgetragenen Partikeln
in OP-Räumen**

Prof. Dr.-Ing. Martin **KRIEGEL**

Institutsleiter
Hermann-Rietschel-Institut
Technische Universität
Berlin

**9.40 Messmethoden zur Erfassung
von luftgetragenen
Mikroorganismen in OP-Räumen**

Prof. Dr. med. Steffen **ENGELHART**

Leiter Stabsstelle Krankenhaus-
Hygiene/Ärztliche Direktion
Institut für Hygiene und Public
Health, Universitätsklinikum Bonn

**10.00 Echtzeit- Sichtbarmachung und
Messung von Mikroorganismen
in der Raumluft**

M.Sc. Jannik **HOTZ**

Bioingenieur
PMT Partikel-Messtechnik GmbH
Heimsheim

10.15 – 10.30 Moderierte Diskussion (interaktiver Livestream / Chatfragen), danach Pause

State of the Art von OP-Räumen, OP-Raumluftechniken, OP-Raum der Zukunft

- | | | | |
|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 11.00 | Alltag im OP-Raum: Partikel und Mikroorganismen im Schutzbereich einer TAV-Anlage | Prof. Dr. med. habil. Hagen HOMMEL | APL-Professor MHB Theodor-Fontane
Chefarzt der Klinik für Orthopädie,
Sportmedizin und Rehabilitation
Wriezen |
| 11.15 | Kontinuierliche Messung inkl. Signalgebung zur Reduktion von Partikeln während Operationen | Dipl.-Ing. Rupert MACK ^{1,2} | Prokurist Weiss Klimatechnik
Leiter Geschäftsbereich MediClean
Reiskirchen-Lindenstruth |
| 11.30 | OP-Raumbesonderheiten: Möglichkeiten und Grenzen einer temperaturkontrollierten Raumluftechnik | Prof. Dr. med. Clemens BULITTA ^{3,4} | Leiter Institut für Medizintechnik
Ostbayerische Technische Hochschule (OTH) Amberg-Weiden
Weiden i. d. OPf. |
| 11.45 | Minimierung der Partikelbelastung in OP-Räumen | Prof. Dr. med. Dipl.-Ing. Hans-Martin SEIPP ^{1,2} | Technische Hochschule Mittelhessen, University of Applied Sciences, Fachbereich LSE
Gießen |
| 12.00 | Vision für die Architektur und Ausstattung künftiger OP-Räume anhand realer Beispiele | Dr. med. Eszter TANCZOS OLVER | Direktorin Business Development
DACH Region Optimus ISE AG
Zürich / Schweiz |

12. 15 – 13.00 Moderierte Diskussion (interaktiver Livestream / Chatfragen), danach Pause

13.00 Zoom-Meeting(s) gemäß vorheriger Anmeldung (Thema und Einwahl siehe Tagungs-Website)

Gesetze und Verordnungen zu OP-Räumen zum Schutz von Personal und Patienten

13.30 Gesetzliche Grundlagen zu einem „OP-Raum-TÜV“ für die ordnungsbehördliche Überwachung von OP-Räumen	Dr. jur. Frank STOLLMANN	Leitender Ministerialrat Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein- Westfalen Düsseldorf
13.50 Arbeitsschutz und gesetzliche Verantwortung für OP-Räume unter Berücksichtigung der Trägervielfalt von Krankenhäusern	Rechtsanwalt Ajang TADAYON	Fachanwalt für Medizinrecht armedis Rechtsanwälte Potsdam
14.10 Neue Medizinprodukteverordnung (Medical Device Regulation): Vor- und Nachteile für die Sicherheit in OP-Räumen inkl. zur Infektionsvermeidung	Rechtsanwalt Martin MICHALCIK	Fachanwalt für Medizinrecht Potsdam
14.30 Gesetzeslage zur Erfassung von Infektionen nach Operationen mit dem Ziel einer besseren Prävention	Dr. jur. Frank STOLLMANN	Leitender Ministerialrat Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein- Westfalen Düsseldorf

14.50 – 15.30 Moderierte Diskussion (interaktiver Livestream / Chatfragen), danach Pause



2. OPTa

www.opraumtagung.de

Vermeidung von Infektionen nach Operationen mit Ursprung im OP-Raum bzw. menschlichen Körper

- | | | | |
|--------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 16.00 | Optimale Oberflächen- und Haut-desinfektion im OP-Raum zur Beseitigung von Mikroorganismen bei überwiegend septischen Operationen | Prof. Dr. med. Axel KRAMER ⁵ | Geschäftsführender Direktor
Institut für Hygiene und Umwelt-
medizin
Universitätsmedizin Greifswald |
| 16.20 | Infektionen aus Biofilmkolonien – neueste Daten und Strategien zur Infektionsvermeidung | Priv.-Doz. Dr. med. Andrej TRAMPUZ | Oberarzt Interdisziplinäre Septische
Chirurgie, Centrum für Muskulo-
skeletale Chirurgie (CMCS)
Charité – Universitätsmedizin Berlin |
| 16.40 | Reduktion von Personal-Traffic im OP-Raum über Checklisten zur Prophylaxe von Surgical Site Infections | Elke CARDENAS-KAISER | OP-Leitung / Qualitätsbeauftragte
Aus-, Fort- und Weiterbildung /
Praxisanleitung
Berufsgenossenschaftliche
Unfallklinik Ludwigshafen |
| 17.00 | Funktionsweise menschlicher Barrieren zur Abwehr von Infektionen durch körpereigene Mikroorganismen bei Implantaten und Transplantaten | Dr. rer. nat. Felix BRÖCKER | Leiter des biologischen Labors
Vaxxilon Deutschland
Berlin |

17.20 – 18.00 Uhr Moderierte Diskussion (interaktiver Livestream / Chatfragen), Tagungsauswertung

1 Mitarbeiter/in im Ausschuss für die OP-Raumluft- DIN 1946-4:2018-09

2 Deutschland-Delegierte/r in der WG 18 des CEN/TC 156 zur Erstellung einer Technical Specification für OP-Raumluft

3 Leitung vom VDI-Fachausschuss "Management hygienisch relevanter Flächen in medizinischen Einrichtungen"

4 Mitglied in der Sektion "Krankenhausbau und Raumlufttechnik" der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene

5 Mitarbeit an den Empfehlungen des Robert Koch-Instituts, publiziert in „Prävention postoperativer Wundinfektionen“, Bundesgesundheitsblatt 2018

FORTBILDUNGSPUNKTE / TEILNAHMEBESCHEINIGUNGEN

- Ärzte:** Von der Ärztekammer Berlin werden für die Tagung **9 CME-Punkte** vergeben.
- Rechtsanwälte:** Die Teilnahmebescheinigung bezieht sich auf **§ 15 FAO** der Pflichtfortbildung für Fachanwälte.
- Architekten:** Die Architektenkammer Berlin bewertet die Tagung mit **10 Unterrichtseinheiten a 45 Minuten**.
- Beruflich Pflegende:** Durch die Registrierung beruflich Pflegender GmbH werden **6 Fortbildungspunkte** vergeben.
- Interessenten:** Der Verband für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit (VDSI) vergibt **2 Arbeitsschutzpunkte** und **2 Gesundheitsschutzpunkte**.
- Weitere Teilnehmer:** Die Teilnahmebescheinigung enthält die Angaben vom Anmeldeformular.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

ANMELDUNG zur Tagung über www.opraumtagung.de

TEILNAHMEGEBÜHR (inkl. USt)	bis 31.08.2021	ab 01.09.2021
Normaltarif	200 EURO	280 EURO
Beruflich Pflegende*	120 EURO	180 EURO
Erststudierende*, Auszubildende*	50 EURO	80 EURO

*Nachweis erforderlich an: melanie.noch@rrc-congress.de



ORGANISATION

RRC-Congress GmbH
Markgrafenstr. 56, 10117 Berlin
Tel. +49-30-20453941
www.rrc-congress.de



TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Ihre Anmeldung ist verbindlich. Nach der Online-Registrierung erhalten Sie die Rechnung. Die Rechnungsbegleichung bitte vor der Tagung, erst danach erhalten Sie die Login-Daten. Eine Stornierung oder Teilnehmeränderung bitte an RRC in schriftlicher Form mitteilen. Einen Ersatzteilnehmer bitte bis eine Woche vor der Tagung schriftlich benennen. Bei Stornierung bis zum 15.10.2021 sind 50%, danach 100% der Teilnahmegebühr fällig.